

Emissionsbericht für das Geschäftsjahr 22/23

Das Geschäftsjahr von Berg+Tal dauert jeweils von Anfang Oktober bis Ende September des Folgejahres. Somit schliessen wir eine ganze Winter- und Sommersaison mit ein. Die verwendeten Berechnungsmodelle werden von «myclimate» zur Verfügung gestellt.

Beauftragte für den Klimaschutz von Berg+Tal

Marina Grünwald ist für die Berechnungsgrundlagen und Klimaschutzprojekte verantwortlich.

Auf welcher Basis erstellen wir unseren Emissionsbericht?

Die Alpenschule Berg+Tal veröffentlicht jährlich einen Emissionsbericht, der auf den Faktoren Flug- und Busreisen, Übernachtungen sowie den Emissionen der Anreisen der Bergführer basiert. Damit zeigen wir mit einer Genauigkeit von +/- 5% unsere CO₂-Bilanz vom 01.10.2022 – 30.09.2023 auf.

Der CO₂-Ausstoss unserer Geschäftsstelle beträgt 24.5 Tonnen

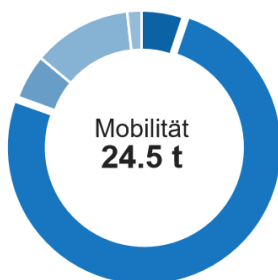
Die Berg+Tal Büros befinden sich in Root im Businesspark D4. Die Räumlichkeiten werden mit der Partnerbergschule Höhenfieber geteilt. Die Werte wurden mit dem CO₂-Rechner von «myclimate» ermittelt. Der Anteil «Mobilität» nimmt den grössten Teil ein. Darin eingeschlossen sind vier Kurz- und zwei Mittelstreckenflüge für geschäftliche Zwecke.

Mein Unternehmen:

Jährlicher CO₂-Ausstoss Ihres Betriebs mit 4.7 Mitarbeitenden

CO₂-Menge: 32.4 t

Die Gesamtemission unterteilt sich in



Berg+Tal AG, Alpenschule:

Energie und Digitale Dienste	1.6 t
Mobilität	24.5 t
Verpflegung	1.8 t
Material und Abfall	4.0 t
Home Office	0.572 t

Den Klimaschutzbeitrag leisten wir für unser Klimaschutzprojekt in Uganda. Mit einem Preis von CHF 28.60 pro Tonne CO₂ beläuft sich dieser auf CHF 700, den Berg+Tal als Unternehmen leistet.

Der CO₂-Ausstoss unserer Touren und Reisen in den Alpen/in Europa beträgt 221.4 Tonnen

Dieser Wert enthält Emissionen, die während den Touren – von der Begrüssung bis zur Verabschiedung – erzeugt wurden. Darin enthalten sind Transporte, Übernachtung und Verpflegung der Gäste plus Bergführer sowie die An- und Heimreise des Bergführers. Auch dabei stützen wir uns auf die Berechnungsgrundlage, die wir mit «myclimate» ermittelt haben. Die Kundinnen und Kunden können ab 2024 ihren Klimaschutzbeitrag für die gebuchten Touren und Reisen freiwillig leisten. Ebenso den Beitrag für die An- und Abreise.

Der CO₂-Ausstoss unserer Skitouren- und Trekkingreisen beträgt 348.5 Tonnen

Dieser Wert enthält die Emission der Flugreisen. Diese wurden ebenfalls mit Hilfe des CO₂-Rechners von «myclimate» ermittelt. Insgesamt wurden 217'800 Flugkilometer zurückgelegt. Der Klimaschutzbeitrag beträgt CHF 9'967, den Berg+Tal als Unternehmen leistet.

Freiwilliger Klimaschutzbeitrag Berg+Tal

Berg+Tal leistet einen zusätzlichen Beitrag zum Klimaschutz. Dieser richtet sich nach dem Gewinn des Unternehmens und beträgt für 2023 CHF 5'480.

Klimaschutzbeitrag für 2023: CHF 16'148

Flüge Skitouren- und Trekkingreisen CHF 9'968

Kompensation Büro CHF 700

Freiwilliger Betrag CHF 5'480

Dieser Betrag wird vollumfänglich unserem Klimaschutzprojekt in Uganda zufließen.

Klimaziele 2024

Auszeichnung aller Angebote mit dem CO₂-Fussabdruck

Wahl eines zusätzlichen Klimaschutzprojektes in der Schweiz

Investition in die Klimabildung der Bergführer